



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	28.02.2008	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage
nach § 4 der Geschäftsord-
nung

Stellungnahme zu einem
Antrag nach § 3 der Ge-
schäftsordnung

Sicherung schulischer Angebote vor dem Hintergrund rückläufiger Schülerzahlen; Zusammenlegung der der Hauptschule Schulstraße (Pesch) mit der Hauptschule Volkhoverener Weg (Heimersdorf) 5027/2007

Die Mitteilung der Verwaltung (Session 5027/2007) vom 22.11.2007 wurde in der Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler am 24.01.2008 behandelt. Seitens verschiedener Bezirksvertreter wurden Nachfragen gestellt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung hatte die Mitteilung unmittelbar nach dem dargestellten Konsens zwischen Schulleitungen, Schulaufsicht und Schulverwaltung zur zeitnahen Information in die Gremien eingebracht. Die Beratungen in den Schulkonferenzen hatten zu dem Zeitpunkt noch nicht stattgefunden.

§ 93 Abs. 2 SchulG legt fest, dass durch Rechtsverordnung die Lehrerstellen, Unterrichtsstunden, Klassenstärken etc. geregelt werden. § 6 der Verwaltungsvorschriften zur Verordnung zur Ausführung des § 93 Abs. 2 SchulG (AVO-RL) beinhaltet die Klassenbildungswerte. Die Bezirksregierung hat in ihrem Schreiben vom 11.09.07 den Wert für die Hauptschulen mit 216 Schülerinnen und Schülern (2x6x18) angegeben. Die auf dieser Basis erstellte Liste enthält aus dem Stadtbezirk Chorweiler 2 Hauptschulen.

Schule	Schülerzahl 2007/08	Erwartete Schülerzahl 2009/10
HS Holzheimer Weg	197	158
HS Schulstraße	222	201

Die Einschränkung „so lange dies schulorganisatorisch vertretbar ist“ bedeutet, dass bei unvorhergesehenem Schülerrückgang, z.B vermehrte Ummeldungen zu anderen Schulen, die Schließung der Schule zu einem früheren Zeitpunkt als geplant erfolgen muss.

Die Kollegien und Eltern der beiden Schulen sind frühzeitig über die Planungen informiert worden. Die Schulkonferenzen haben am 04.12.07 bzw. 12.12.07 getagt und den Planungen grundsätzlich

zugestimmt. Die sukzessive frei werdenden Räume im Hauptgebäude werden dem Gymnasium zur Verfügung gestellt. Konkrete Planungen über den jeweiligen Verwendungszweck liegen noch nicht vor. Die beiden Fertigbauten sollen baldmöglichst abgerissen werden.

Bei den Hauptschulen gibt es seit Jahren rückläufige Schülerzahlen. Dies wird mittelfristig zu einer Bestandsgefährdung verschiedener Hauptschulen führen, so auch bei der Konrad-Adenauer Schule in Pesch. Um andererseits die insgesamt bestehende Nachfrage nach Hauptschulplätzen decken zu können, ist der Ausbau der Ursula-Kuhr-Schule als 4-zügige Ganztags Hauptschule zur Stärkung des Schulstandortes vorgesehen.

Die Schülerinnen und Schüler aus dem Stadtbezirk Ehrenfeld stammen überwiegend aus Bocklemünd/Mengenich. Aufgrund der insgesamt rückläufigen Schülerzahlen an Hauptschulen sind an den Hauptschulen im Stadtbezirk Ehrenfeld ausreichend Ressourcen zur Aufnahme dieser Schülerinnen und Schüler vorhanden.

Die erforderliche Beschlussvorlage für die Schließung der Hauptschule Schulstraße und die Erweiterung der Hauptschule Volkhovener Weg wird der Bezirksvertretung Chorweiler zur nächsten Sitzung vorgelegt.